Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung

Herausgeber: Pro Senectute Schweiz

Band: 97 (2019)

Heft: 12

Artikel: Geld: warum die Leute Bitcoins kaufen

Autor: Speck. Kurt

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-1086960

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Ratgeber GELD

Warum die Leute Bitcoins

Anlegerinnen und Anleger lockt die Aussicht auf den schnellen Gewinn. Dabei warnen Fachleute bei der digitalen Währung vor dem nächsten Crash. Facebook fordert mit der neuen Kryptowährung Libra die Notenbanken heraus.

it Bitcoins die Hotelrechnung begleichen? Ja, die Gäste im Zürcher Fünfsternehaus Dolder können seit vergangenem Sommer mit der digitalen Währung bezahlen. Möglich macht dies eine Smartphone-App. Stark schwankende Kurse riskiert das Luxushotel nicht. Die vom Kunden in einem sogenannten Handy-Wallet gespeicherten Bitcoins werden dem Dolder et-

wa für die Übernachtung unmittelbar in Schweizer Franken gutgeschrieben.

Die bekannteste Kryptowährung hat seit der Finanzkrise einen kometenhaften Auftrieb erlebt. Und auch der Absturz war in einer spekulativen Finanzwelt programmiert. Vor zwei Jahren wurde ein Bitcoin zu fast 20 000 Franken gehandelt, wenig später sackte er auf 5000 Franken ab. Jetzt hat er sich etwas erholt, ist aber weiterhin durch ein ständiges Auf und Ab bedroht. Nicht nur

wegen der grossen Preisschwankungen hat die virtuell verfügbare Währung einen schlechten Ruf. Der Zahlungsverkehr läuft anonym, Intermediäre wie Banken gibt es nicht, weil die Bitcoins am Computer erzeugt werden. Kern dieser Aktivitäten ist eine Blockchain, die Transaktionen von Digitalwährungen in Datenblöcken zusammenfasst und verkettet.

Für Kleinanleger und Kleinanlegerinnen tönt das alles zwar etwas kompli-







$Herzlich\ will kommen\ im\ BEATUS\ Wellness-\ \&\ Spa-Hotel.$

Die Art das Leben zu geniessen. Treten Sie ein in die interessantesten Jahre des Lebensbogens, verbringen Sie viele bewusste und genussvolle Momente am erlebnisreichen Thunersee und profitieren Sie dabei erst noch vom Vorteilspreis.

Spezialangehot für Gäste ab 60 Jahren: + 1 Vollmassage (50 Minuten) pro Person

	*4 Nächte	4 Nächte	7 Nächte
Zweibettzimmer Nord ab	629	749	1'079
Zweibettzimmer See ab	749	869	1'282
Einzelzimmer Nord ab	669	789	1'149
Einzelzimmer See ab	869	989	1'478

Preise in Franken pro Person. *Bei Anreise Sonntag/Montag

Gültig ab heute bis 20. Dezember 2019.

Im Preis inbegriffen:

- + %-Geniesser-Pension mit Frühstücksbuffet, mittags Salatbuffet und Suppe, nachmittags «Blechchueche» und abends Genuss-Menu
- + Begleitetes Wanderprogramm (Mo-Fr), tägliches Gymnastikangebot

Reservationen:

033 748 04 34, welcome@beatus.ch, www.beatus.ch



kaufen

ziert, aber auch geheimnisvoll und vielversprechend. Ein Dorado also für unseriöse Anbieter, die ihren Kunden den «schnellen Gewinn» versprechen. Doch aufgepasst: In diesen Kreisen ist der Bitcoin längst nur noch ein Spekulationsobjekt. Es wird darauf gewettet, dass man nach dem Kauf immer jemanden findet, der mehr dafür zahlt. Dabei ist der Bitcoin nur eine von rund 2000 Digitalwährungen, die im Umlauf sind. Nebst dem globalen Aushängeschild mit dem weitaus höchsten Umsatz gibt es andere wichtige Digitalwährungen wie Ether, Stellar oder Monero. Trotz den teils massiven Kurseinbrüchen ist die Euphorie nicht abgeklungen. Auch wenn Experten vor einem weiteren Crash warnen: Die Leute kaufen Bitcoins und andere Kryptogelder. Es ist ähnlich wie damals bei der Dotcom-Blase. Man will dabei sein, die nächste Preisrallye nicht verpassen. Nur: Längst hat sich um den Bitcoin eine eigene Blase gebildet. Früher oder später wird sie platzen und bei den gierigen Anlegern riesige Verluste hinterlassen.

Die Ankündigung von Facebook, im nächsten Jahr eine eigene Kryptowährung namens Libra zu schaffen, hat die Debatte über Blockchain zusätzlich befeuert. Branchenkenner räumen dem Projekt gute Chancen ein. Weil der Libra wertstabil sei und nicht wie der Bitcoin im Computer geschürft wird, könne damit keine Kursmanipulation betrieben werden.

Milliarden von Menschen nutzen Facebook. Wenn sie künftig per Whatsapp problemlos Geld versenden können, wird der Libra rasch an Bedeutung gewinnen. Dazu kommt die hohe Verbreitung von Facebook im E-Commerce. Fakt ist aber auch: Regierungen, Notenbanken und Aufsichtsbehörden leisten Widerstand. Der technologische Fortschritt lässt sich deswegen nicht aufhalten. Die schwedische Notenbank hat ihr eigenes «E-Krona»-Projekt bereits weit vorangetrieben. Ähnliches will die Schweizerische Nationalbank auch tun. Die Aufseher müssen jetzt nur noch für den nötigen Schutz von Konsumenten und Anlegern sorgen. *

Kurt Speck

ist Wirtschaftswissenschaftler, Ex-Verleger und -Chefredaktor der Handelszeitung. Er publiziert zu Finanz- und Vorsorgethemen.



IHR GÜNSTIGER ONLINE-WEINKELLER.

Sessantanni Primitivo di **Manduria DOP**

2015* Traubensorte: Primitivo 75 cl Art. 102104321

je Flasche CHF

statt 2990

Aalto

Ribera del



Due Lune Terre Siciliane IGT

2017* Traubensorten: Nero d'Avola, Nerello Mascalese 75 cl Art. 102103809







Duero DO 2017* Traubensorte: Tinto Fino (Tempranillo) 75 cl Art. 102104116

je Flasche CHF Konkurrenz vergleich 48.-Bestelleinheit 6 Flaschen



Brancaia Tre X-MAS Edition Toskana

2015* Traubensorten: Sangiovese, Merlot, Cabernet 75 cl Art. 102105215

je Flasche CHF Konkurrenz vergleich 17.90 Bestelleinheit 6 Flaschen



Bricco della Bigotta Piemont

2016* Traubensorte: Barbera 75 cl Art. 102105207

je Flasche CHF

Konkurrenz vergleich **69.ºº** Bestelleinheit 6 Flascher



Apothic Inferno Kalifornien

2016* Traubensorten: Merlot, Zinfandel, Syrah, Petite Syrah, Cabernet Sauvignon 75 cl Art. 102105228

je Flasche CHF



ottos.ch

Konkurrenz vergleich 19.00 Bestelleinheit 6 Flaschen